

<http://www.derwesten.de/staedte/balve/marian-mertens-regiert-nun-das-volkringhauser-jungschuetzenvolk-id6670171.html>

JUNGSCHÜTZEN VOLKRINGHAUSEN

## Marian Mertens regiert nun das Volkringhauser Jungschützenvolk

18.05.2012 | 17:05 Uhr



Jungschützenkönig Marian Mertens. Foto: Uta Baumeister

Foto:

Der 19-jährige Marian Mertens regiert seit Mittwochabend die Volkringhauser Jungschützen. Mit dem 75. Schuss sicherte er sich die Königswürde und trat die Nachfolge von Stefan Englert an.

Der vierte Volkringhauser Jungschützenabend war insgesamt ein voller Erfolg. Zahlreiche jugendliche und erwachsene Besucher fanden sich bereits zum Auftakt unter der Vogelstange ein. Darunter viele befreundete Jungschützenkompanien aus den Nachbarorten.

Spätestens, als beim Antreten an der Schützenhalle die Klänge des Spielmannszugs Kolping Menden erklangen, packte jeden Teilnehmer das Schützenfestfieber. Unter der Vogelstange an der Glashütte lieferten sich die Anwärter einen spannenden Kampf um die Königswürde. Nur kurz nachdem Jan Schmidt das Zepter, eine Bierflasche, zu Fall brachte, schoss Marian Mertens den rechten Flügel. Den Atem hielten die Zuschauer an, als der hölzerne Aar sich nach dem gezielten Schuss von Torben Reuß fast in die Waagerechte drehte und Marian Mertens ebenfalls zielsicher traf. Schließlich sicherte sich Torben Reuß, der auch die Krone schoss, den linken Flügel, bevor Marian Mertens den Rumpf von der Stange holte und damit nach nur einer knappen halben Stunde als neuer König feststand. Vizekönig Torben Reuß war einer der Ersten, die dem neuen Regenten gratulierten. Zur Königin erkor Marian Mertens seine 17-jährige Freundin Annika Smid aus Garbeck.

Im Anschluss an das Vogelschießen und die Proklamation startete in der St.-Hubertus-Schützenhalle die große Jungschützenparty mit mehr als 450 bestens aufgelegten Gästen. Dazu hatten sich die Jungschützen zuvor mächtig ins Zeug gelegt und die Halle in eine bunte Partymeile mit Longdrink-Bar verwandelt. DJ Chriz Cooper sorgte für den Sound und legte sowohl Chartbreaker als auch Partyhits auf. „Das ist eine richtig coole Party. Ich komme auf jeden Fall im nächsten Jahr wieder“, lobte ein 15-jähriger Gast aus Balve. „Es ist ein sehr gelungener Abend gewesen“, waren sich auch die Jungschützen einig und zogen am nächsten Morgen ein positives Fazit. „Es hat allen Spaß gemacht und war sehr harmonisch“, erklärte der Jungschützenvorsitzende Robin Schulz. Eine Dortmunder Security-

Firma unterstützte die Organisatoren und achtete auf einen reibungslosen Verlauf und die Einhaltung des Jugendschutzgesetzes.

*Von Uta Baumeister*